



Heilige Wassertaufe in Duisburg-West

Im Sonntagsgottesdienst am 19. Juni 2016 wurde in der Gemeinde Duisburg-West das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet.

Gemeindevorstehern Hirte Markus Wiemann verwendete für den Gottesdienst das Bibelwort aus Apostelgeschichte 8, 14-17: "Als aber die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samarien das Wort Gottes angenommen hatte, sandten sie zu ihnen Petrus und Johannes. Die kamen hinab und beteten für sie, dass sie den Heiligen Geist empfangen. Denn er war noch auf keinen von ihnen gefallen, sondern sie waren allein getauft auf den Namen des Herrn Jesus. Da legten sie die Hände auf sie und sie empfangen den Heiligen Geist."

Lesbarer Brief Christi

"Jesus Christus, der auch als König, Priester und Prophet bezeichnet wurde, hat seiner Kirche nur ein Amt gestiftet - das Apostelamt. Jesus hat seine Apostel ausgerüstet und ihnen die Aufgabe gegeben, seine Kirche zu bauen und die Gläubigen auf seine Wiederkunft vorzubereiten. Auch heute wirken die Apostel im Auftrag ihres Senders: sie verkünden das Evangelium Jesu, taufen, spenden den Heiligen Geist und bereiten die Gläubigen auf die Wiederkunft Jesu Christi vor. Als neuapostolische Christen wollen auch wir in Wort und Tat das Evangelium bezeugen und ein lesbarer Brief Christi sein." so Hirte Wiemann.

Ein Geschenk

Nach der Sündenvergebung und vor der Feier des Heiligen Abendmahls durfte die Gemeinde einen weiteren Höhepunkt erleben: Die Spendung des Sakraments der Heiligen Wassertaufe.

In seiner Ansprache gab der Gemeindevorsteher den Eltern das Bibelwort aus Psalm 127,3 mit auf den Weg: "Kinder sind eine Gabe des HERRN, und Leibesfrucht ist ein Geschenk." Dazu führte er weiter aus: "Gott hat euch eine Gabe gegeben, ein Geschenk! Als Eltern seid Ihr dafür verantwortlich, dass dieses Geschenk, der kleine Mustafa sich entwickeln, wachsen und gedeihen kann. Als Eltern wollen auch wir immer für die Seelenentwicklung unserer Kinder beitragen. Dazu bedarf es der fortwährenden Pflege Gottes im Gottesdienst durch Wort, Gnade und Sakra-

ment. Alles was der liebe Gott für die Ausreife unserer Seele zur Verfügung stellt, empfangen wir in einem jeden Gottesdienst."

Im Anschluss an die Taufhandlung feierte die Gemeinde das Heilige Abendmahl. Nach der Beendigung des Gottesdienstes hatten alle Besucher die Möglichkeit, den Täufling Mustafa und seinen Eltern ihre Glück- und Segenswünsche auszusprechen.

19. Juni 2016

Text: René Scholz

Fotos: Heiko Schanzenbach

